



Hartmannbund-Hauptversammlung 2019

Beschluss Nr. 9

eLogbuch konsequent digital weiterentwickeln

Der Hartmannbund appelliert an die Bundesärztekammer und die Landesärztekammern, die inhaltliche und technische Ausgestaltung und Weiterentwicklung des elektronischen Logbuches (eLogbuch) für Ärzte in Weiterbildung konsequent voranzutreiben.

Nachdem der Deutsche Ärztetag 2019 „Grünes Licht“ für die Einführung der Basisversion des eLogbuches gegeben hat und diese seit dem 01. Juli 2019 betriebsbereit ist, müssen nun die inhaltliche und technische Weiterentwicklung sowie insbesondere eine flächendeckende bundesweite Einführung im Fokus stehen.

Ziel muss die Einführung intelligenter Algorithmen zur zeitnahen und kontinuierlichen Plausibilitätsprüfung, z.B. im Hinblick auf beizubringende Inhalte und Weiterbildungsberechtigungen, sein. Erforderlich ist ein voll digitales eLogbuch mit bundeseinheitlicher Funktionalität und Datenportabilität, etwa bei Wechsel der Weiterbildungsstätte oder des Kammerbereiches. Eine digitalisierte Textversion lässt die Möglichkeiten der Digitalisierung außer Acht und ist nicht zielführend.

Begründung:

Das bundesweit (möglichst) einheitliche eLogbuch, das den Kompetenzerwerb der Weiterzubildenden fortlaufend und auch für die zuständige Ärztekammer nachvollziehbar abbilden soll, bildet eine Hauptsäule der Reform der ärztlichen Weiterbildung. Es soll die zeitnahe Dokumentation erleichtern und Manipulationen ausschließen, gerade wenn sie z.B. dadurch zustande kommen, dass Weiterbildungsabschnitte erst zeitversetzt dokumentiert werden.

Wichtig ist dabei eine Orientierung nicht nur am medizinischen Alltag, sondern auch an der Lebensrealität der Weiterzubildenden. Dazu gehört, dass die regionale Flexibilität der Weiterzubildenden erleichtert wird und der Aufwand, Nachweise zu Weiterbildungsabschnitten von den jeweiligen Weiterbildern zu erhalten, deutlich vereinfacht wird. Eine kontinuierliche Pflege des eLogbuches mit hinterlegter Plausibilitätsprüfung bedeutet darüber hinaus am Ende der Weiterbildung einen deutlich verkürzten Anmeldevorlauf für die Facharztprüfung und auch deutlich reduzierte Bearbeitungszeiten und -kosten in den Verwaltungen der Ärztekammern. Zudem kann über das eLogbuch auch für die Weiterbildungsbefugten eine Unterstützung z.B. bei den Weiterbildungsgesprächen und bei der Zeugniserstellung geschaffen werden, was die Akzeptanz verbessert.

Berlin, 9. November 2019